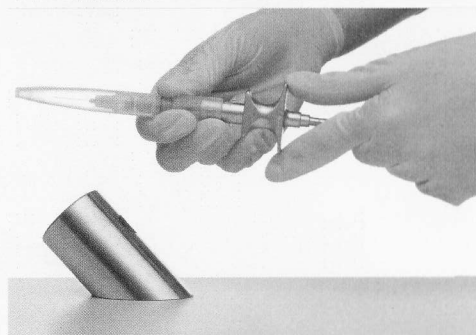
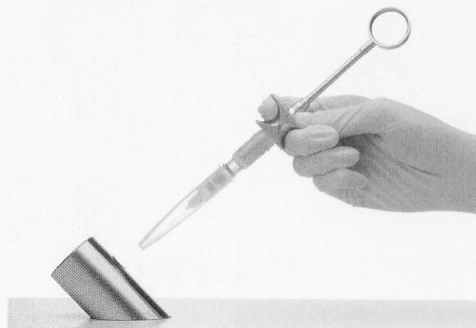
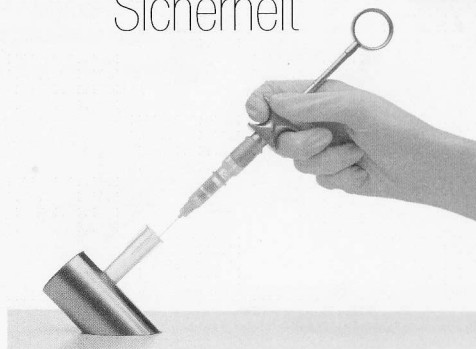


einfach sicher  
 D.A.S. Schutzsystem und  
 Spritzenhalter  
 berührungsfreie Entfernung der  
 Injektionsnadel so einfach ist  
 Sicherheit



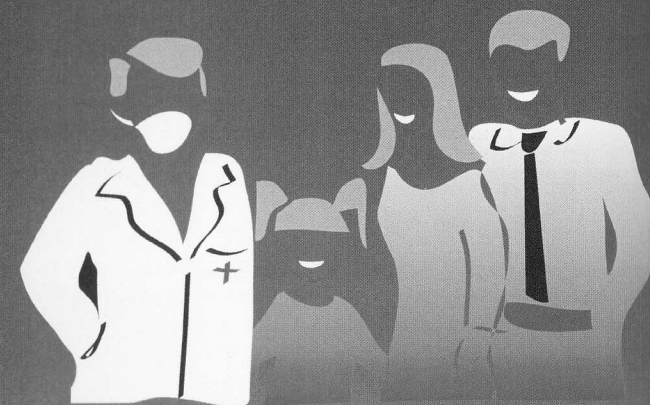
D.A.S. 2001 gibt  
 dem Patienten ein gutes Gefühl.



Informationsbroschüre  
 für Ihre Patienten.



**DENTAL SYRINGE**  
**D.A.S. 2001**



**Das D.A.S. 2001**  
**Spritzensystem nach Dr.**  
**A. Berlovan**  
**einfach sicher**

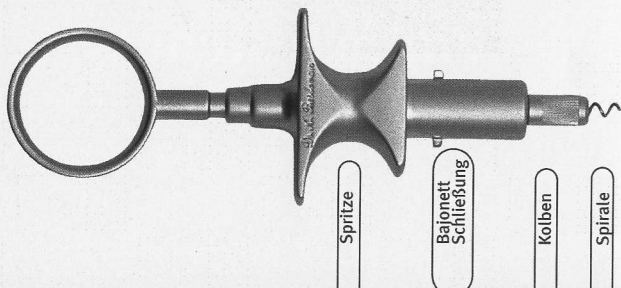
KABER S.r.l.  
 52025 Montevarchi (AREZZO) ITALY  
 via R.Berlingozzi, 17  
 Tel. +39.055983666 - Fax. +39.055983596

# Neues Anti-Gefahr-System für Zahn Narkose

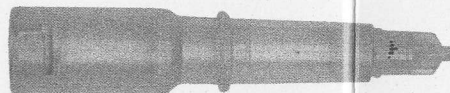
## Sechs gute Gründe, das System zu wechseln

- 1** Das Spritzensystem kann komplett zerlegt werden. Dies ermöglicht eine bessere Reinigung auch sonst schlecht erreichbarer Stellen.
- 2** Der senkrechte Einschub der Ampulle ist handlicher, schneller und bequemer als der traditionelle seitliche Ampulleneinschub.
- 3** Beim Bruch der Ampulle während der Injektion bleiben Glassplitter und Anästhetikum im Sicherheitssystem / der Sicherheitskappe.
- 4** Die Ampulle kann mehrfach verwendet werden. Selbst der Wechsel der Ampulle ist ohne Austausch der Kanüle möglich.
- 5** Die besondere Schutzkappe verhindert eine versehentliche Verletzung des Arztes mit der Kanüle und minimiert somit das Risiko eine Infektion.
- 6** Das Sicherheitssystem ist mit Gamma 25kGy Röntgenstrahlen sterilisiert und garantiert so einen optimalen/maximalen Schutz vor direkter und indirekter Kontamination.

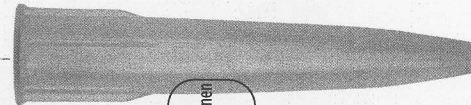
Das System ist von Eigenheiten und Modalität Nutzung normgerecht an das Gesetz 626 rucksichtlich an dem Arbeit Stellen Schutz.



Spirale



Antigefahr System



Aktive Seiten Nadel

Passive Seiten Nadel

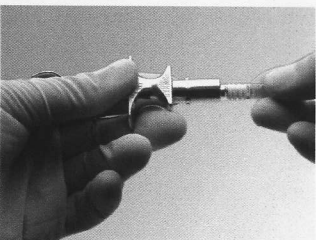
Schutz Kappe Ø innen 11 mm.

## Ein Handgriff für

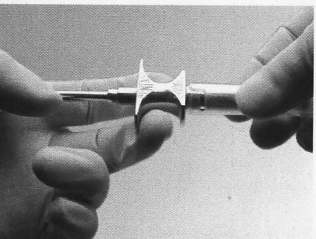
## Ein Handgriff für mehr Sicherheit



- 1** Entnahme des Sicherheitssystems aus der sterilen Einzelverpackung



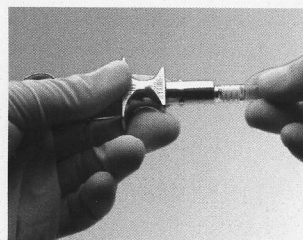
- 2** Einfaches Einsetzen der Ampulle



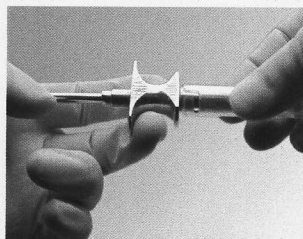
- 3** Sichere und schnelle Befestigung der Sicherheitseinrichtung



- 4** Universelle Verwendung für unterschiedliche Injektionsnadeln



- 5** Die Spritze ist jetzt bereit.

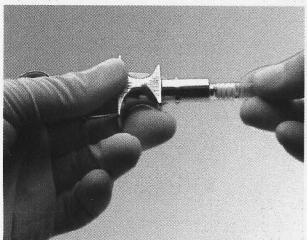


- 6** Das Sicherheitssystem schützt die Nadel vor Beschädigungen und vor unbeabsichtigter Berührung

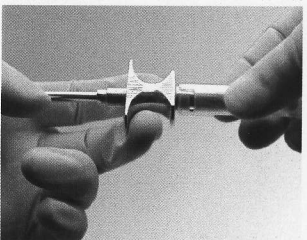
Griff für  
mehr Sicherheit



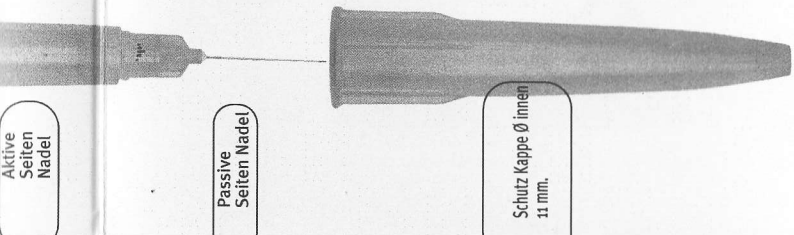
**4** Universelle  
Verwendung für  
unterschiedliche  
Injektionsnadeln



**5** Die Spritze ist jetzt  
bereit.



**6** Das  
Sicherheitssystem  
schützt die Nadel  
vor Beschädigungen und  
vor unbeabsichtigter  
Berührung

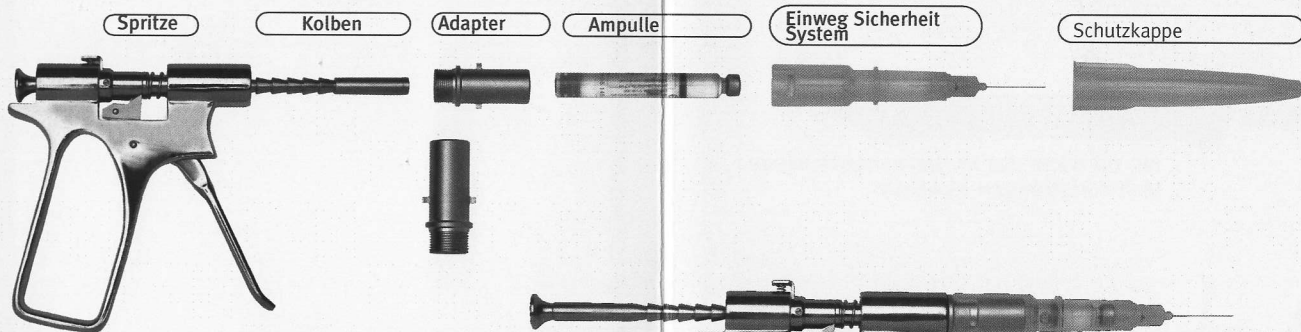


Aktive  
Seiten  
Nadel

Passive  
Seiten  
Nadel

Schutz Kappe Ø innen  
11 mm.

Die Ausleihung an der Sicherheit Vorschriften nach  
dem Gesetz 626 für das PERIPRESS System mit D.A.S.



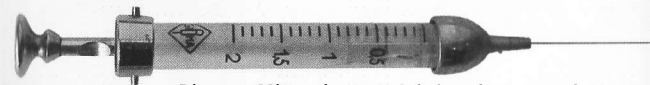
Gebrauchfertige Intralegamentar Spritze

Das PERIPRESS System  
mit D.A.S.

D.A.S. 2001 nach De. A. Berlovan  
Praxiserprobt – einfach sicher



# Entwicklungsstufen der Narkosespritzen



Bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts wurden Multidosis Spritzen verwendet



Die Einführung der Narkoseampullen in den fünfziger Jahren führte zur Neuentwicklung der ersten Ampullenspritze. Bald folgte die Verwendung der Einweg-Injektionsnadel.

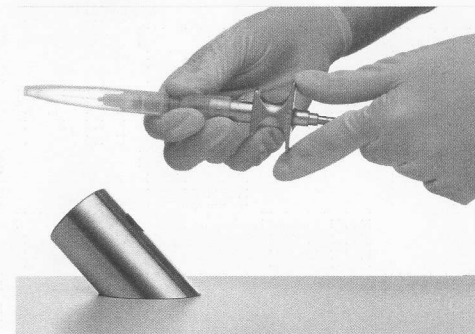
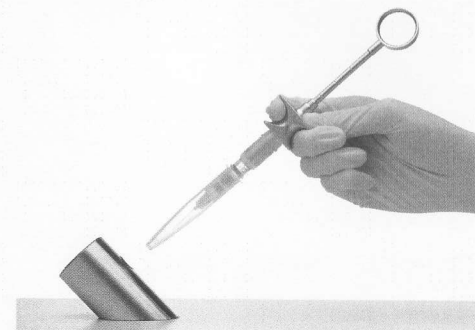
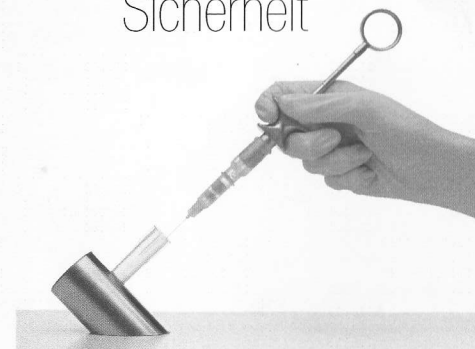


Bereits 1958 meldete Dr. A. Berlovan einen neue Generation von Spritzen zum Patent an. Der Anschluß der Nadel mit einem Bajonett verhindert die passive Kontamination des Anästhetikums – eine Revolution in der Injektionstechnik.



Im Jahr 2001 entwickelte Dr. Berlovan ein innovatives Sicherheitssystem für Einwegkanülen. Kompromisslose Sicherheit für Patienten und Behandler.

einfach sicher  
D.A.S. Schutzsystem und  
Spritzenhalter  
berührungsfreie Entfernung der  
Injektionsnadel so einfach ist  
Sicherheit



D.A.S. 2001:  
einfach sicher